Zeitschrift: Bulletin de la Société Fribourgeoise des Sciences Naturelles = Bulletin

der Naturforschenden Gesellschaft Freiburg

Herausgeber: Société Fribourgeoise des Sciences Naturelles

Band: 46 (1956)

Rubrik: Das meteorologische Jahr

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Das meteorologische Jahr 1956

von P. Gockel

Der Januar 1956 war, mit Ausnahme von einigen Tagen in der 2. Hälfte des Monates, sehr trüb und fast sonnenlos, aber mild. Er brachte einige Regen- und Schneefälle; die Schneedecke hielt sich jedoch nur wenige Tage. Der Februar war, mit dem Temperaturmittel von $-8,9^{\circ}$, der kälteste seit 1905, dem Beginn dieser Aufzeichnungen. Bis zum 9. war er heiter; dann fiel reichlich Schnee und die Schneedecke hielt sich bis Ende des Monates. Vom 18. ab hatten wir meist Hochnebel und Nebel. Die Niederschlagsmenge betrug nur 5,8 mm. Auf den sehr kalten Februar folgte ein mäßig warmer März. Die ersten Tage waren warm; vom 8. bis zum 15. fiel die Temperatur wieder unter 0° bis zum Minimum von $-8,4^{\circ}$. Die 2. Monatshälfte war warm; nur einmal fiel die Temperatur noch leicht unter 0°; das Maximum betrug 15,4°. Wir hatten noch einige schwache Schneefälle, doch blieb der Boden schneefrei. Nach einigen wärmeren Tagen Anfang April fiel die Temperatur am 6., 7. und 8. wieder unter 0° bis zu -4° . Der Monat war niederschlagsreich und brachte noch einige Schneefälle. Der Mai war zeitweise warm; im 1. Drittel heiter, dann niederschlagsreich und in der 2. Monatshälfte gewitterreich. Bis zum 6. war der Juni warm; hernach setzte kühle, trübe und regenreiche Witterung ein, die bis zum 27. anhielt. Die letzten Tage waren wärmer. Auf den Bergen war der Schnee bis zu 1400 m herab gefallen. Der Juli war, abgesehen von 6 bis 7 warmen Tagen, kühl und regenreich. Auch der August war kühl und regnerisch; an 23 Regentagen fiel 208,5 mm Niederschlag. Ende des Monates schneite es bis 1800 m herab. Auf den kühlen August folgte ein verhältnismäßig warmer September. Bis zum 10. war der Monat noch niederschlagsreich; dann folgte eine Trockenperiode, die bis zum 25. anhielt. Der Barometerstand war durchwegs hoch und die Windstärke gering. Die ersten

Das meteorologische Jahr 1956

Sonnenlose Tage		12	63	63	2	63	C 3	6.1	C 1	П	œ	14	9	58
Trans-	₽ .u &	∞	4	9	20	Н	9	9	1	1-	5	50	13	99
	z .u I	16	00	24	21	30	23	23	1	21	21	11	10	208
Bewölkung	21.30 Uhr	8,3	7,7	6,5	6,7	6,1	6,5	5,3	6,5	5,2	0,7	8,6	7,1	8,9
	13.30 Uhr	8,6	2,8	5,4	6,5	5,0	6,5	5,4	7,2	4,7	5,9	7,7	5,8	6,4
	7.30 Uhr	8,7	6,7	5,5	5,6	4,1	6,1	5,5	7,1	5,1	7,2	8,7	6,9	6,5
Boden mit Schnee bedeckt		9	20	1	-	1	1	1	1	1	6.1	1	10	40
Gewittertage		1	1	1	-	70	C 1	-1	9	ಣ	1	1	1	24
Nebeltage		1:-	<u>-</u>	4	6.1	1		1	4	$\overline{}$	<u>-</u>	ಣ	33	40
Flare Tage		ಣ	4	0	5	11	4	∞	63	10	9	ಣ	9	17
PgeT edirT		26	23	13	15	10	П	10	18	11	20	24	16	197
Tage mit Regen oder Schnee		16	∞	∞	14	14	13	17	23	11	14	12	13	163
Niederschlags- menge in Millimetern	SeT	26.	œ	22.	16.	18.	F-	10.	18.	2.	3.	28.	26.	
	mumixsM	12,5	1,5	8,6	20,4	35,5	30,7	40,6	39,5	23,0	21,6	8,4	3,9	
	əmmıs	79,1	5,8	18,3	0,16	120,1	82,1	153,9	208,5	75,8	6,101	24,0	17,5	978,0
Relative Feuchtigkeit	Mittel	83	72	69	7.1	89	02	73	92	11	85	83	79	75
	21.30 Uhr	84	74	71	74	74	91	79	81	84	90	98	83	
	1dU 08.81	92	09	57	55	51	53	59	63	62	73	22	70	
	7.30 Uhr	87	85	80	83	62	28	82	83	98	91	88	85	
Temperatur	SeT	21.	29.	30.	11.	28.	4	9.	10.	16.	i.	11.	16.	
	Maximum	7,2	8,9	15,4	17,6	27,5	23,8	27,9	27,0	21,8	19,8	9,5	10,3	
	BeT	31.	10.	13.	œ.	1:	<u>.</u>	6.	29.	4.	10.	24.	25.	
	muminiM	9,9-	-22,0	-8,4	-4,0	4,6	5,4	10,5	8,4	9,4	-1,2	-3,4	-10,2	
	IsttiM	1,8	-8,9-	3,8	6,5	13,1	13,6	16,6	14,9	14,8	7,0	1,4	1,0-	7,1
	rdU 08.12	1,5	6,8-	3,3	5,5	11,9	12,2	15,4	13,8	13,8	6,5	6,0	9,0	1
	14U 08.81	3,3	-6,5	7,0	9,5	16,8	16,8	19,8	17,8	18,4	6,6	3,2	3,1	
	1dU 08.7	0,7	-11,5	1,1	3,6	10,6	11,7	14,5	13,0	12,2	4,8	0,3	8,0-	
	-		•	•		•		•	•				•	
		Januar.	Februar .	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober .	November	Dezember.	

Oktobertage waren wieder trüb und niederschlagsreich. Darauf folgte bis zum 18. eine trockene Zeit. Die Temperatur fiel an 3 Tagen schwach unter 0°. Das Monatsende war trüb und brachte reichliche Schneeund Regenfälle. In der 1. Hälfte November fiel die Temperatur nur an einigen Tagen schwach unter 0°; nachher trat stärkere Kälte auf, aber die letzten Tage waren wieder wärmer. Im Ganzen war der Monat trocken, jedoch sehr trüb und sonnenlos mit andauerndem Hochnebel; erst in den letzten Tagen fiel reichlich Schnee. Die ersten Dezembertage waren kalt. Vom 3. bis zum 22. fiel die Temperatur nur 3mal schwach unter 0°, dann wurde es bis Ende des Monates kalt. Vom 17. ab herrschte, mit Ausnahme eines Tages, vollständige Windstille. Vom 1. bis zum 4. und vom 26. bis zum 31. war der Boden mit Schnee bedeckt.